

gramatneusiedl aktuell

Das Team Patrick Rosner informiert.

Ausgabe 03/2019 | Oktober 2019

Initiativantrag erfolgreich –

Blinkanlage für den Schutzweg Wiener Straße beschlossen

Das Thema Verkehr ist wohl eines der bewegendsten in den letzten Monaten in Gramatneusiedl. Egal, ob es dabei um die Errichtung des Schutzweges in der Bahnstraße gegangen ist, um die Erhöhung der Verkehrssicherheit beim Schutzweg vor dem Hotel Maria in der Wiener Straße oder das erhöhte Verkehrsaufkommen generell.

Wir, das Team Patrick Rosner, haben einen Initiativantrag mit mehr als 200 Unterschriften im Gemeinderat eingebracht, um die Gefahrenstelle Schutzweg vor dem Hotel Maria in der Wiener Straße zu entschärfen. Wir freuen uns sehr, dass eine der geforderten Maßnahmen, auf unseren Antrag, bei der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen wurde. Eine Blinklichtanlage zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wird angekauft. Der Antrag wurde von ALLEN Fraktionen EINSTIMMIG beschlossen. Jetzt bedarf es nur noch einer Zustimmung des Landes NÖ. Um die Umsetzung der weiteren Maßnahmen, wie Geschwindigkeitsbegrenzung und Bewusstseinsbildung möchte sich explizit Fr Bürgermeisterin persönlich kümmern. Wir sind bereit auch hier weiter zu unterstützen und bleiben am Ball, damit eine zeitnahe Umsetzung gewährleistet ist. Zusätzlich haben wir eine Online-Umfrage zum Thema Verkehr in Gramatneusiedl durchgeführt, an der sich 60 Personen beteiligt haben. Die rege Teilnahme zeigt, wie wichtig der Bevölkerung in Gramatneusiedl die Sicherheit im Straßenverkehr ist. Die Ergebnisse finden Sie auf den nächsten Seiten.

Patrick Rosner
Gemeinde-
parteiobmann



Initiativantrag für eine
Blinklichtanlage.

Ergebnis der Verkehrsumfrage

Hier die TOP 12 Themen zusammengefasst, die als wichtigste Maßnahmen bei der Umfrage im Kommentarfeld angegeben wurden:

- Zebrastreifen sichtbarer machen bzw. einheitlich markieren
- Schutzweg beim Hotel sicherer machen
- Schülerlotse beim Fußgeherübergang Schulparkplatz
- Tempolimits bei der Schule inkl. Überwachung
- mehr Radwege
- Gefahrenstelle Oberortsstraße/Feldgasse weiter entschärfen
- diverse Verkehrsspiegel zur Verbesserung unübersichtlicher Stellen
- Ortsumfahrung Gramatneusiedl
- Investition in die Straßen im Ortsteil Gramatneusiedl
- Ortseinfahrt Gramatneusiedl von Himberg kommend verändern
- Parken vor der Raiffeisen Bank in der Oberortsstraße muss verboten werden
- Bewusstseinsbildung (Kurse, Workshop, Aktionen) zum Thema Verkehrssicherheit bzw. richtiges Verhalten im Straßenverkehr für alle Verkehrsteilnehmer (Eltern, Kinder, Autofahrer)

Gerade die vielen zusätzlichen Anmerkungen haben uns gezeigt, dass viele Menschen in Gramatneusiedl Anliegen in Bezug auf die Verkehrsthematik haben.

Daher wollen wir in einem weiteren Schritt mit allen Interessierten zu diesem Thema weiterarbeiten und zu einem gemeinsamen Workshop einladen.

WORKSHOP:

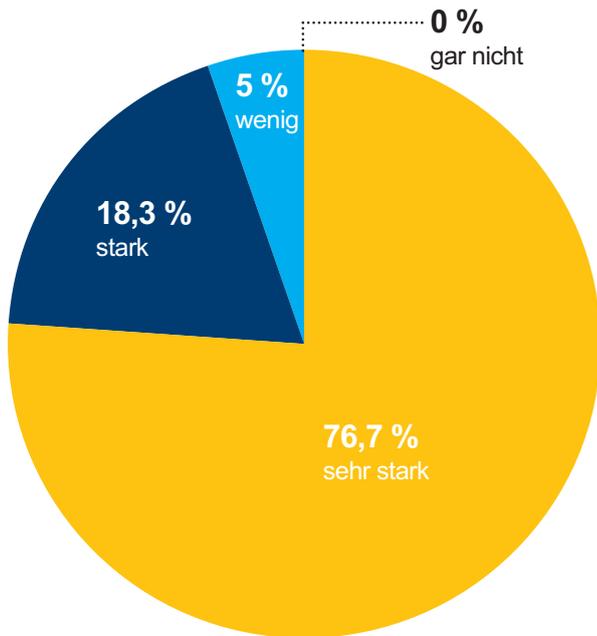
„Verkehrsentwicklung in Gramatneusiedl“

Wann? Do, 17. Oktober 2019, 19.00 Uhr
Wo? Pfarrsaal Gramatneusiedl

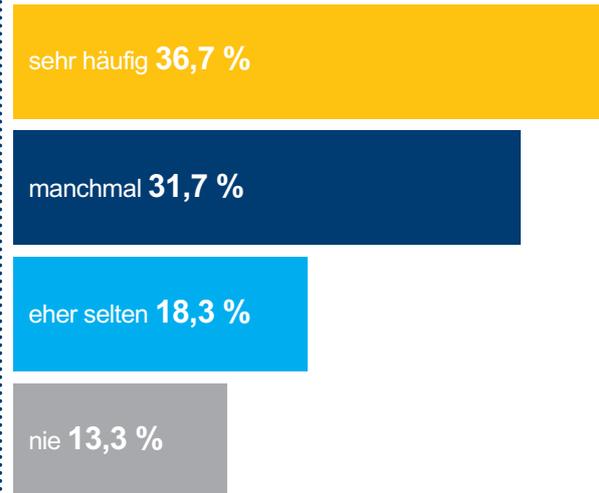
Die Ergebnisse sollen die Grundlage für ein langfristiges Verkehrskonzept für Gramatneusiedl bilden. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und konstruktive Lösungen!



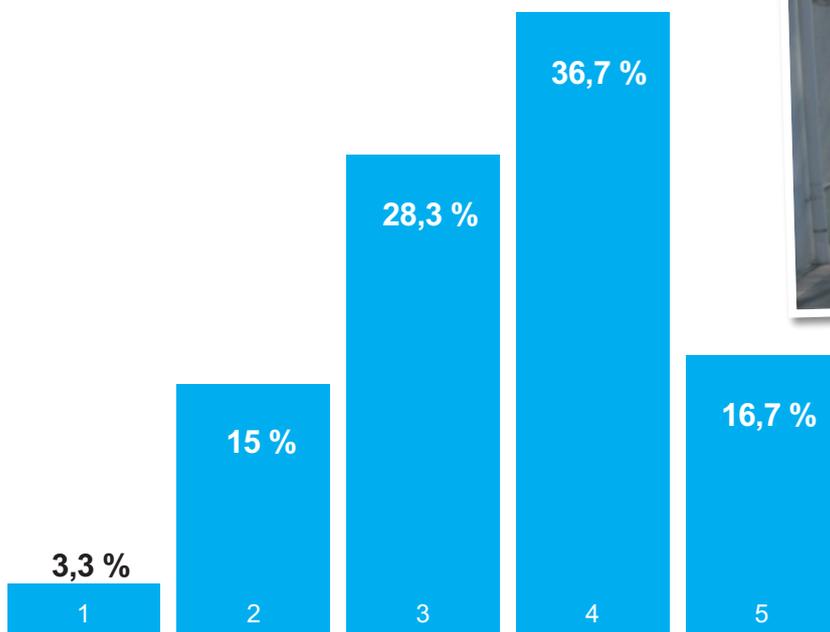
Sind Sie der Meinung, dass der **Straßenverkehr** in den letzten Jahren in Gramatneusiedl **zugenommen hat?**



Es gab den Plan, **entlang der Hauptstraße einen Radweg** zu errichten. Leider wurde dieses Vorhaben gestoppt. Würden Sie einen Radweg entlang der Hauptstraße, vom Hauptplatz bis zum Billa, benutzen?



Wie würden Sie die **allgemeine Verkehrssicherheit** in Gramatneusiedl beurteilen? (Schulnotensystem 1 bis 5)

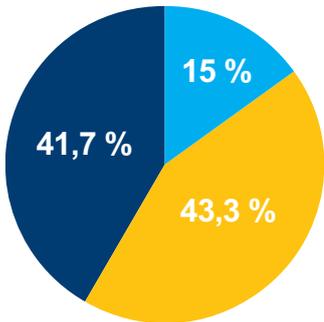




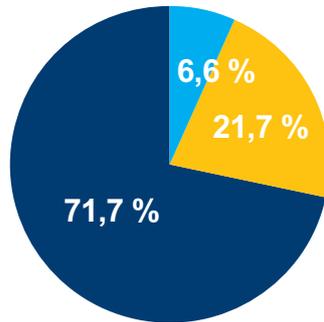
Übergang Bahnstraße.

Wie würden Sie die **Sicherheit** der einzelnen **Fußgängerquerungen** in Gramatneusiedl beurteilen?

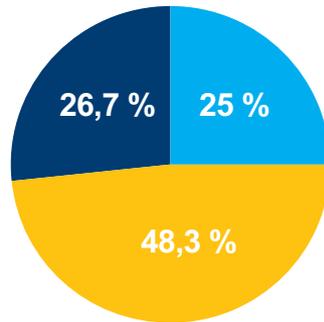
hoch mittel niedrig



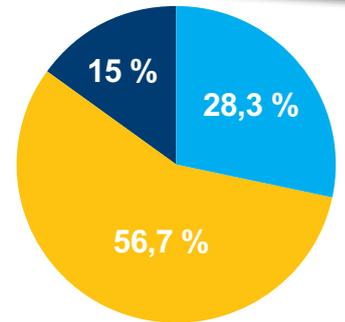
Schutzweg
„Bahnstraße“



Schutzweg
„beim Hotel in der
Wiener Straße“



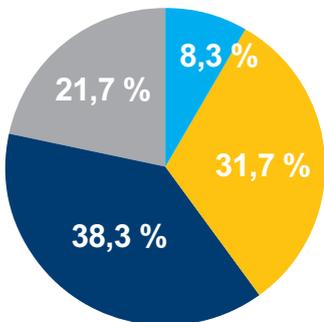
Schutzweg
„bei der Schule“



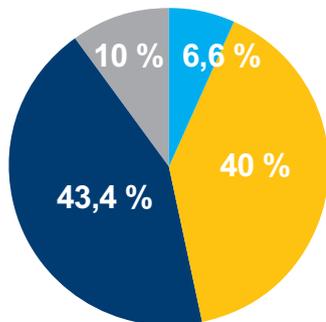
Schutzweg
„beim Billa“

In den letzten Jahren wurden einige Maßnahmen zur Verkehrssicherheit gesetzt. Wie **sicher** würden Sie **folgende Gefahrenstellen** bewerten?

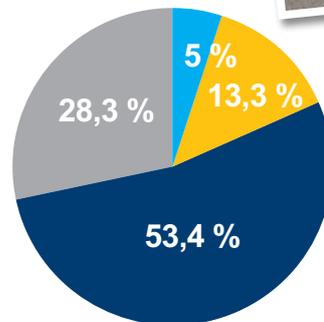
sehr sicher sicher weniger sicher unsicher



„Ecke Oberortsstraße/
Feldgasse“



Schutzweg
„Bahnstraße“



Schutzweg
„beim Hotel“



Feldgasse.

Beachvolleyballturnier

Gute Stimmung und Sportsgeist waren die Zutaten für das erfolgreiche 13. Gramatneusiedler Beachvolleyballturnier des Team Patrick Rosner.



matneusiedl gegenüber. Das Team „Resl & die Gentle-Männer“ konnte sich in einer umkämpften Partie gegen das Team „Doppel Hainzl & Co.“ durchsetzen. Zum Erfolg trugen nicht nur die vielen Teams und spannenden Spiele, sondern auch die zahlreichen Zuseher bei, die bei den Matches für Stimmung sorgten. Wir freuen uns bereits jetzt auf das Beachvolleyballturnier 2020!



In diesem Jahr nahm ein unglaublich ausgeglichenes Starterfeld von 8 Mannschaften zu je 4 Personen teil, die Matches waren dementsprechend heiß umkämpft. Ausschlaggebend für das große Interesse und das hohe Niveau war auch, dass wir im Vorfeld Trainingstermine mit der 5-fachen Österreichischen Staatsmeisterin und FIVB World Tour Spielerin Sabine Swoboda angeboten hatten, die ebenfalls gut besucht waren.

Nach 18 spannenden Spielen standen sich im Finale zwei junge Teams aus Gra-

Gleichzeitig fand unter dem Motto „Sommer, Sonne, Kinderlachen und alles was Kinder gerne machen“ der Kindernachmittag des Team Patrick Rosner statt. Und Spaß machten: Hüpfen in der Hüpfburg, Unterhaltung mit einem Kinderanimateur und Würstelessen.

Raphael von Show4Kids bot eine lustige Unterhaltungsshow, bei der die Kinder auch selbst mitmachen durften. Über 50 Kinder waren an dem herrlichen Sommertag mit großer Freude dabei.

Nach der Mitmachshow gab es zur Stärkung Grillwürstel und Getränke. Im Anschluss stand für die Kleinsten noch die Hüpfburg im Zentrum des Geschehens und die Größeren waren lautstark dabei, die Teams beim noch laufenden Beachvolleyballturnier anzufeuern. Diesen tollen Nachmittag sollte es öfters geben, so der Wunsch der Kinder. Das Team Patrick Rosner wird den Kindern diesen Wunsch sehr gerne erfüllen.

